

Sünder, komm und schau die Schmerzen

T. und M.: aus "Marienlieder von einem elsässischen Priester", Colmar 1891



The musical score is written for a single voice in G major (one sharp) and 2/4 time. It consists of five staves of music. The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across multiple notes. The melody is simple and hymn-like, with a clear cadence at the end of the fifth staff.

Sün - der, komm und schau die Schmer-zen hier der Mut - ter
un - sers Herrn. Und am Kreuz, wo - trau-ert Her-zen - Je-sus
stirbt, sie schau-en lern'. Wenn du dei - ner Mut-ter Trä-nen
zu ver - trock-nen nicht ver - magst, zei-ge doch durch Buß' und
Stöh - nen, daß zu wei - nen du es — wagst.

2. Du durchbohrtest ihre Seele, du, mit einem scharfen Schwert,
tötest ihren Sohn. Nun quäle ihn am Kreuz, von dir beschert!
Deine Sünden und Verbrechen waschen Tränen hier und Blut,
diese Sünd' an dir zu rächen, hast du nicht hinlänglich Mut?
3. Jungfrau, zarte Mutter meine, Tränen kostet' ich dir viel.
Hab' gesündigt, doch erweine ich dein mütterlich' Gefühl.
Ich verdiene alle Strafe, Jesus leidet sie für mich,
zu dem Blute Jesu schaffe weinend meine Tränen ich.
4. Möchten Nägel hier und Dörner, die durchbohrten Jesu mein,
in mein Herz durch dich doch ferner Tugenden tief prägen ein.
Ich schlug deine blut'gen Wunden, Mutter der Barmherzigkeit,
laß mich Sünder ganz gesunden und so enden all dein Leid.